

DIGITALE PRODUKTE & WIDERRUFSREGELUNG

Asozial & Reich – Informationen zu digitalen Inhalten, Lieferung und Rückerstattung

Stand: Januar 2026

1 – Digitale Produkte & Sofortige Bereitstellung

Alle angebotenen Produkte, Kurse, Abonnements und Community-Zugänge von Asozial & Reich sind digitale Inhalte.

Die Bereitstellung erfolgt unmittelbar nach erfolgreichem Abschluss des Kaufvorgangs, insbesondere durch Freischaltung von Zugängen zu Plattformen, Kursinhalten, Communities oder digitalen Ressourcen.

Mit Abschluss des Kaufs erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Ausführung des Vertrages sofort beginnt.

2 – Erlöschen des Widerrufsrechts bei digitalen Inhalten

Verbrauchern steht grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Bei digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, erlischt das Widerrufsrecht, sobald der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird und der Kunde bestätigt hat, dass er dadurch sein Widerrufsrecht verliert (§ 356 Abs. 5 BGB).

Diese Zustimmung erfolgt im Rahmen des Bestellprozesses (z. B. durch eine aktive Bestätigung).

3 – Rückerstattungen

Nach erfolgter Freischaltung und Nutzung der digitalen Inhalte besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rückerstattung, sofern das Widerrufsrecht wirksam erloschen ist.

Dies gilt insbesondere bei:

- Nicht-Nutzung der Inhalte
- subjektiver Unzufriedenheit
- Abbruch der Nutzung

- technischen Problemen auf Kundenseite
- Fehllentscheidungen beim Kauf

Zwingende gesetzliche Rückerstattungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

4 – Nichtübertragbarkeit

Digitale Zugänge, Inhalte und Mitgliedschaften sind personenbezogen und nicht übertragbar. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt.

5 – Informationspflicht vor dem Kauf

Alle wesentlichen Informationen zu Inhalt, Umfang und Nutzung der digitalen Leistungen werden vor Abschluss des Kaufvertrages bereitgestellt.

Mit Abschluss des Kaufs bestätigen Sie, diese Informationen zur Kenntnis genommen zu haben.

6 – Rückbuchungen und Zahlungsstreitigkeiten

Ungerechtfertigte Rückbuchungen oder Zahlungsanfechtungen können zur vorübergehenden oder dauerhaften Sperrung des Zugangs führen.

Der Anbieter behält sich vor, berechnigte Forderungen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten geltend zu machen.